



RS-AKTUELL. Wichtiges auf einen Blick.

Der Newsletter des Bundesverbandes Rollläden + Sonnenschutz e.V. erscheint monatlich exklusiv für unsere Mitglieder. Sollte er nicht richtig angezeigt werden, steht der Newsletter auch online im Mitgliederbereich unserer Homepage als PDF zur Verfügung.

Themen

Ausgabe 2026-02

Verstärkung für die BVRS-Geschäftsstelle gesucht!

Junge Talente für die R+T 2027 gesucht

Hohe Nachfrage für die 17. Jungunternehmertagung

Aktueller Betrugsversuch unter dem Namen des Bundeszentralamts für Steuern

Sitzung des GAEB-Ausschusses zum Standardleistungsbuch

Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns

Mindestausbildungsvergütung zum 01. Januar 2026 gestiegen

Künstlersozialversicherung: Abgabe sinkt im Jahr 2026 auf 4,9 Prozent

Neufassung des BMF-Schreibens – Abgrenzung von Anschaffungs-, Herstellungs- und Erhaltungsaufwendungen bei Gebäuden

Günstiger im neuen Jahr: Jetzt Tarif prüfen lassen und Mitglieder-Vorteile sichern

Kostenfreies Online-Seminar „Werkzeugkiste – Controlling“

Terminvorschau

Verstärkung für die BVRS-Geschäftsstelle gesucht!

(3880) Der BVRS sucht für seine Bonner Geschäftsstelle jeweils zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen zweiten Technischen Referenten (m/w/d) zur Aufstockung des Technischen Kompetenzzentrums sowie einen neuen Justiziar (m/w/d).

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Hauptgeschäftsführer Ingo Plück (Tel. +49 228 95210-15, hgf@rs-fachverband.de). Bewerbungen schicken Sie gerne per Mail an bewerbungen@rs-fachverband.de.

Junge Talente für die R+T 2027 gesucht

(3881) Auch auf der R+T 2027 (15.-19. Februar 2027) bieten wir wieder auf der Sonderschau Junge Talent die einmalige Möglichkeit, sich mit dem eigenen Gesellen- oder Meisterstück einer Weltöffentlichkeit zu präsentieren – dies natürlich begleitet von einer entsprechenden Öffentlichkeitsarbeit und einer feierlichen Urkundenverleihung.

Junge Talente, die seit der R+T 2024 ihr Gesellen- oder Meisterstück angefertigt haben, wenden sich bei Interesse gerne bei Hauptgeschäftsführer Ingo Plück (Tel. +49 228 95210-15, hgf@rs-fachverband.de).

Vielleicht bieten die aktuellen Wintergesellen- und Meisterprüfungen einen guten Anlass, sich für eine Bewerbung zu entscheiden.

Hohe Nachfrage für die 17. Jungunternehmertagung

(3882) Die 17. Jungunternehmer-Tagung des Bundesverbandes Rollläden + Sonnenschutz vom 16. bis 18. April 2026 bei heroal in Verl trifft auf eine erfreulich hohe Nachfrage. Nach nur einer Woche sind schon fast alle Plätze ausgebucht. Wer noch dabei sein will, sollte sich schnell unter <https://forms.office.com/e/S3WZWWhSuXF?origin=lprLink> für die Tagung registrieren.

Sollten wir mehr Anmeldungen als Plätze haben, werden wir eine Warteliste einrichten. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an simon.schmid@rs-fachverband.de

Aktueller Betrugsversuch unter dem Namen des Bundeszentralamts für Steuern

(3883) Derzeit sind nach Angaben der Kreishandwerkerschaft Ulm wieder Betrüger aktiv und verschicken eine Betrugsmail, angeblich versandt vom Bundeszentralamt für Steuern. Weder das Finanzamt noch das Bundeszentralamt für Steuern noch die Finanzministerien des Bundes und der Länder verschicken solche Informationen per E-Mail. Die E-Mails erwecken den Eindruck, offiziell und dringend zu sein. Sie enthalten Zahlungsaufforderungen und Zahlungserinnerungen. Sie sollten auf keinen Fall die in diesem Bescheid geforderten Gelder bezahlen.

Es handelt sich bei diesen E-Mails eindeutig um einen Betrugsversuch! Wir empfehlen Ihnen solche Mitteilungen zu ignorieren und umgehen zu löschen. Bitte bleiben Sie wachsam!

Sitzung des GAEB-Ausschusses zum Standardleistungsbuch

(3884) Der Ausschuss 030 Rollläden und Abschlüsse hat in Berlin unter Vorsitz von Frank Wigger getagt. Der Produktbereich Klapp- Falt- und Schiebeläden wird komplett überarbeitet. Für die Werkstoffe Holz und Kunststoff werden noch Mitstreiter benötigt.

Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns

(3885) Der gesetzliche Mindestlohn ist mit Wirkung zum 1. Januar 2026 auf 13,90 Euro brutto pro Zeitstunde angehoben worden. Die Erhöhung geht auf den Beschluss der Mindestlohnkommission vom 27. Juni 2025 zurück.

Aufgrund des mit der Mindestloohnerhöhung bestehenden hohen Informationsbedarfs der Handwerksbetriebe hat unser Dachverband ZDH das Merkblatt „Praxis Arbeitsrecht – Der gesetzliche Mindestlohn“ überarbeitet. Das aktualisierte „Praxis Arbeitsrecht“ soll die Betriebe im Umgang mit den neuesten Entwicklungen in diesem Themenbereich unterstützen.

Mindestausbildungsvergütung zum 01. Januar 2026 gestiegen

(3886) Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) sieht eine jährliche Anpassung der Mindestausbildungsvergütung für das erste Ausbildungsjahr vor. Für das zweite bis vierte Ausbildungsjahr gibt es gesetzlich festgelegte prozentuale Aufschläge auf die Mindestvergütung des ersten Ausbildungsjahres (18 Prozent für das zweite Ausbildungsjahr, 35 Prozent für das dritte Ausbildungsjahr und 40 Prozent für das vierte Ausbildungsjahr).

Zum 01. Januar 2026 stieg die Mindestausbildungsvergütung dementsprechend auf:

- 724 Euro im 1. Ausbildungsjahr,
- 854 Euro im 2. Ausbildungsjahr,
- 977 Euro im 3. Ausbildungsjahr und
- 1.014 Euro im 4. Ausbildungsjahr.

Die neuen Untergrenzen gelten für alle Auszubildende in dualen Ausbildungsberufen, die ihre Ausbildung zwischen dem 01. Januar 2026 und dem 31. Dezember 2026 beginnen.

Tarifvertragliche Regelungen sind von der Mindestausbildungsvergütung ausgenommen.

Künstlersozialversicherung: Abgabe sinkt im Jahr 2026 auf 4,9 Prozent

(3887) Unternehmen, die künstlerische oder publizistische Leistungen in Anspruch nehmen und verwerten, müssen unter bestimmten Voraussetzungen die Künstlersozialabgabe bezahlen.

Der Abgabesatz betrug im Jahr 2025 5,0 Prozent. Seit dem 01. Januar 2026 beträgt der Abgabesatz gem. „Künstlersozialabgabe-Verordnung 2026“ 4,9 Prozent.

Neufassung des BMF-Schreibens – Abgrenzung von Anschaffungs-, Herstellungs- und Erhaltungsaufwendungen bei Gebäuden

(3888) Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat am 26. Januar 2026 die Neufassung des BMF-Schreibens zur Abgrenzung von Anschaffungs-, Herstellungs- und Erhaltungsaufwendungen bei Gebäuden veröffentlicht.

Gegenüber dem Entwurf vom Juni letzten Jahres enthält die endgültige Fassung lediglich geringfügige Anpassungen.

Günstiger im neuen Jahr: Jetzt Tarif prüfen lassen und Mitglieder-Vorteile sichern

(3889) Die Energiepreise sind im Laufe des vergangenen Jahres spürbar gefallen auch in 2026 soll sich diese Entspannung fortsetzen: Beim Strom durchschnittlich um 18 Prozent und beim Gas etwa 15 Prozent.

Wichtig für alle Gewerbetreibende: Das kommt nicht automatisch bei Ihnen an. Viele Versorger geben sinkende Einkaufspreise nur verzögert oder gar nicht weiter. Darum lohnt sich ein kurzer Blick auf die Rechnung, selbst wenn Sie bereits eine Preissenkung erhalten haben. Häufig sind andere Tarife trotzdem attraktiver.

Der Tipp des BVRS-Kooperationspartner Ampere: Lassen Sie ihren aktuellen Vertrag professionell und kostenlos prüfen. Ein Wechsel kann je nach Verbrauch mehrere Hundert Euro pro Jahr sparen.

Außerdem neu für Sie: exklusive Rahmenverträge mit besonders starken Konditionen.

Lassen Sie Ihre letzte Jahresrechnung unverbindlich prüfen. Kostenfreier Rechnungsscheck unter Tel +49 30 283933800 oder unter energie@ampere.de.

Kostenfreies Online-Seminar „Werkzeugkiste – Controlling“

(3890) Das-Handwerk-digital.de bietet ein kompaktes, praxisnahes Online-Seminar, das speziell für das Handwerk konzipiert wurde:

„Werkzeugkiste – Controlling“ am Donnerstag, 26. Februar 2026, 11:00 – 12:00 Uhr Ort: Online.

Zur kostenlosen Anmeldung: <https://das-handwerk-digital.de/event/werkzeugkiste-controlling-2/>

Worum geht es?

Viele Handwerksbetriebe arbeiten auf Hochtouren – und trotzdem bleibt am Monatsende oft zu wenig übrig.

In nur 60 Minuten erfahren Sie:

- warum trotz guter Umsätze am Monatsende oft nichts übrig bleibt,
- wie sie ihren Kontostand aktiv beeinflussen – statt ihm hinterherzulaufen,
- wie sie dem Finanzamt nicht zu viel überweisen und gezielt Rücklagen bilden,
- welche einfachen Werkzeuge helfen, das Unternehmen sicher zu steuern – auch ohne BWL-Studium,
- und welches praxisbewährte Tool die eigenen Zahlen endlich verständlich macht.

Ohne Fachchinesisch. Ohne Zahlenchaos. Nur das, was wirklich hilft.

Für wen?

Für alle Betriebe, die mehr Überblick, Klarheit und Gewinn wollen – ohne Bürokratie oder komplizierte Theorie.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Terminvorschau

- 24./25. Februar 2026: Frühjahrsdelegiertenversammlung mit Obermeistern, Fulda
- 04.-08. März 2026: Internationale Handwerksmesse, München
- 04./05. März 2026: Zukunft Handwerk, München
- 08.-13. März 2026: Light + Building, Frankfurt
- 24.-27. März 2026: Fensterbau Frontale, Nürnberg
- 16.-18. April 2025: Jungunternehmertagung, Verl
- 19. Mai 2026: Fördermitgliederkonferenz, Bonn
- 20. Mai 2026: Industriebeirat, Bonn
- 08. Oktober 2026: Delegiertenversammlung, Leipzig
- 09.-11. Oktober 2026: Haupttagung, Leipzig
- 11.-15. Januar 2027: BAU, München
- 15.-19. Februar 2027: R+T, Stuttgart

Impressum

Herausgeber:

Bundesverband Rollläden + Sonnenschutz e.V.

Hopmannstr. 2 · 53177 Bonn

Telefon: 0228 95210-0 · info@rs-fachverband.de

Verantwortlich:

Redaktion:

Ingo Plück

Simon Schmid, Frank Wigger, Claus Winter